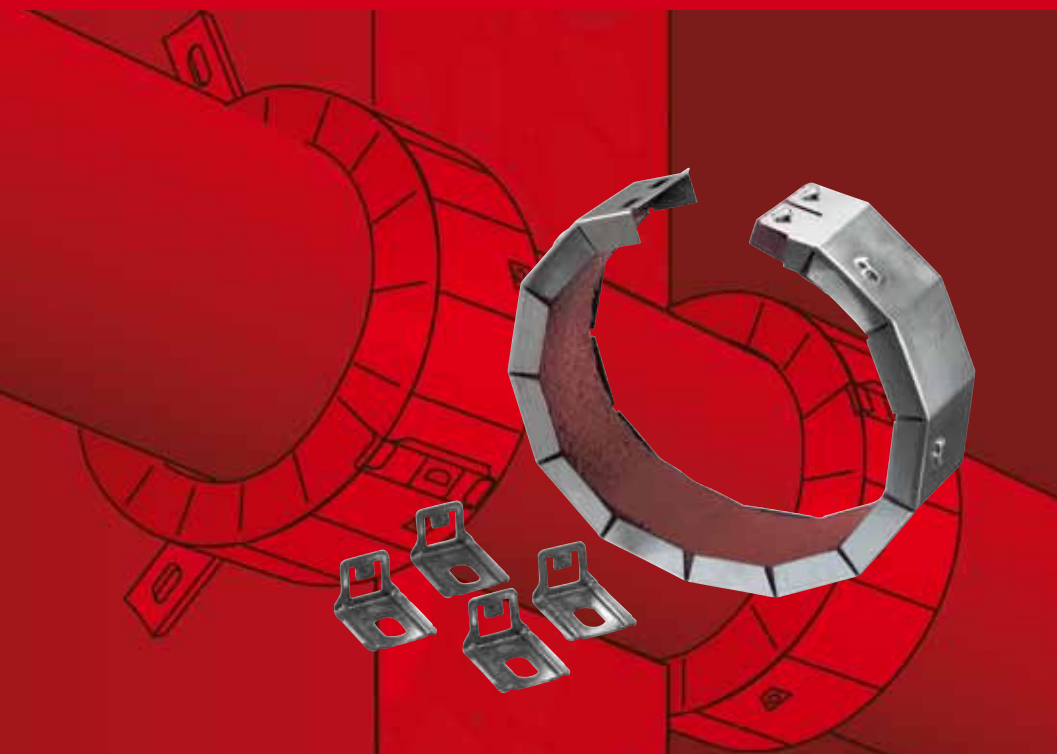


HILTI

Montageanleitung

Hilti Brandschutz-
manschette
CP 644



Brandschutzmanschette CP 644



Anwendungen

- Abschottung von brennbaren Rohren von \varnothing 32 bis \varnothing 250 mm mit Rohrwanddicken von 1,8 bis 22,8 mm
- Abschottung von belegten und unbelegten Elektroinstallationsrohren mit max. \varnothing 32 mm und einer Rohrwandstärke bis 2,1 mm (Leerrohrbündel), Einzelkabeldurchmesser 14 mm
- Abschottung von Getränkeleitungen bis \varnothing 125 mm und von mit Armaflex isolierten PE-Rohren bis \varnothing 200 mm in Massivwänden (Phyton)
- Geeignet für die folgenden Rohrmaterialien: B1-Rohre: (PVC, PVCC, PVC-U, PVC-HI, PP), B2-Rohre: (PE, PE-H, PE-HD, PE-X, ABS, PB, ASA, LDPE), Rohrpostleitungen mit zwei Kabeln, diverse Sonderrohre (siehe Zulassung)
- Beispiele: Abwasserrohre, Trinkwasserrohre, Saugleitungen (Staub)

Vorteile

- Sehr kompakte Abmessungen - optimal für schwer zugängliche Bereiche z.B. hinter Rohrbögen
- Klick-Verschluss - schnelles und einfaches Verschließen ohne Werkzeug
- Kombinierbar mit Brandschutzschaum CP 620/CP 660
- Durchführung eines 5 mm dicken PE-Schaumstoffstreifens zur Schallentkopplung - gute Schalldämmeigenschaften
- Schrägrohrdurchführung von Rohren bis \varnothing 160 mm
- Mehrfachbelegung: Max. vier Rohre dürfen bis CP 644-160/6" gleichzeitig durchgeführt werden

Technische Daten

CP 644	
Brennbare Rohre \varnothing	32-250 mm
Nicht brennbare Rohre \varnothing	Nein
Brennbare Rohre mit brennbarer Isolation \varnothing	\leq 200 mm (Armaflex s \leq 26 mm)
Nichtbrennbare Rohre mit brennbarer Isolation \varnothing	Nein
Leerrohre aus Kunststoff	Leerrohrbündel bis \varnothing 125 mm
Feuerwiderstand in Beton	90 Min.
Feuerwiderstand in Mauerwerk	90 Min.
Feuerwiderstand in leichte Trennwand	90 Min.
Mindestmaß Wandstärke	100 mm
Mindestmaß Deckenstärke	150 mm
Mindestmaß Schottstärke	100 mm
Maximale Wandöffnung (BxL)	unbegrenzt
Maximale Deckenöffnung	unbegrenzt
Verschluss der Restöffnung mit	CP 601S; CP 606; CP 620; CP 633; CP 636; CP 660
Prüfung/Zulassung	Z-19.17-1577, Z-19.15-1781



British Standard
BS 476



Bestellbezeichnung	Paketinhalt	Artikelnummer
Brandschutzmanschette CP 644-50/1.5"	inkl. Befestigungshaken	00304332
Brandschutzmanschette CP 644-63/2"	inkl. Befestigungshaken	00304333
Brandschutzmanschette CP 644-75/2.5"	inkl. Befestigungshaken	00304334
Brandschutzmanschette CP 644-90/3"	inkl. Befestigungshaken	00304335
Brandschutzmanschette CP 644-110/4"	inkl. Befestigungshaken	00304336
Brandschutzmanschette CP 644-125/5"	inkl. Befestigungshaken	00304337
Brandschutzmanschette CP 644-160/6"	inkl. Befestigungshaken	00304338
Brandschutzmanschette CP 644-180/7"	inkl. Befestigungshaken	00304339
Brandschutzmanschette CP 644-200/8"	inkl. Befestigungshaken	00304340
Brandschutzmanschette CP 644-225/9"	inkl. Befestigungshaken	00304342
Brandschutzmanschette CP 644-250/10"	inkl. Befestigungshaken	00304343

Hinweis: Zu jedem Hilti Brandschutzsystem das entsprechende Beipackset und für jede Abschottung ein Ausführungsschild bestellen. Bitte für die Montage die Montageanleitung und die darin enthaltenen Verarbeitungshinweise beachten!

Produktbeschreibung:

Brandschutzmanschette (inkl. Befestigungshaken) aus galvanisch verzinktem Stahlblech, in welche Bänder aus intumeszierendem (im Brandfall aufschäumendem) Material eingelegt sind.

Erläuterung des Zulassungsbescheides:

Bei der Ausführung mit der Hilti Brandschutzmanschette CP 644 ist grundsätzlich der Zulassungsbescheid des Deutschen Instituts für Bautechnik (DIBt) maßgeblich:

- Abschottung von brennbaren Rohren R90 Z-19.17-1577
- Abschottung von belegten und unbelegten Elektrorohren R90 Z-19.15-1781

Sicherheitsratschläge:

- Von Kindern fernhalten.

Lagerung:

- Nur in der Originalverpackung an einem vor Nässe geschützten Ort lagern.

Abschottung von brennbaren Rohren:

Abmessungen: Manschette/Kunststoffrohre

Bestell-Bezeichnung/ Größe	Rohr Außen-Ø* ohne Isolierung [mm]	Manschetten Außen-Ø [mm]	Manschetten Länge [mm]	Befestigungs- punkte [Stück]
CP 644-50/1,5"	32-51	66,7	22,4	2
CP 644-63/2"	52-64	81,7	32,4	2
CP 644-75/2,5"	65-78	101,7	32,4	3
CP 644-90/3"	79-91	116,7	42,4	3
CP 644-110/4"	92-115	145,7	47,4	4
CP 644-125/5"	116-125	166,1	47,8	4
CP 644-160/6"	126-170	235,7	48,2	6
CP 644-180/7"	180	228	152	8
CP 644-200/8"	200	257	177	8
CP 644-225/9"	225	289	202	10
CP 644-250/10"	250	319	232	12

* Bitte beachten Sie die für den jeweiligen Rohrdurchmesser zugelassenen Rohrwanddicken und Rohrmaterialien (siehe Zulassung).

Folgende Maße müssen beim Einbau von Brandschutzmanschette CP 644 eingehalten werden:

Untergrund	Wand		Decke
	Leichte Trennwand [mm]	Porenbeton, Mauerwerk, Beton [mm]	Porenbeton [mm]
Mindestdicke des Bauteils für Rohre			
Ø 32-160 mm	100	100	150
Ø 160-250 mm	-	150	150
Min. Rohrdurchmesser	32	32	32
Max. Rohrdurchmesser	160	250	250
CP 644	eine Manschette an jeder Seite		eine Manschette an der Unterseite

Abstand der Rohrabschottung zu	Größe der nebeneinander liegenden Öffnungen	Abstand zwischen den Öffnungen
Kabel- oder Rohrabschottungen	eine/beide Öffnung(en) > 40 x 40 cm	≥ 20 cm
	beide Öffnungen ≤ 40 x 40 cm	≥ 10 cm*
anderen Öffnungen oder Einbauten	eine/beide Öffnung(en) > 20 x 20 cm	≥ 20 cm
	beide Öffnungen ≤ 20 x 20 cm	≥ 10 cm

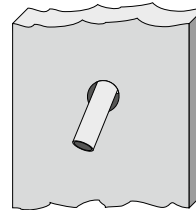
* Bei folgenden Rohrabschottungen muss der Abstand zwischen den Rohren 100 mm betragen

- Schrägdurchführungen
- Mehrfachdurchführungen
- Getränkeschläuche
- CoolFit Tiefkühlrohrleitungen
- Rohre mit Durchmesser >160 mm
- Rehau Raupiano Plus
- Geberit Silent PP
- POLO-KAL NG
- POLO-KAL 3S
- Wavin SiTech
- Valsir TRIPLUS
- Georg Fischer PVDF
- Georg Fischer COOL FIT ABS

Ausnahmen: Bei allen anderen Einbausituationen dürfen sich die benachbarten Rohrmanschetten aneinander grenzen. Die Zwickel müssen mit Mörtel oder Schaum CP660 verschlossen werden.

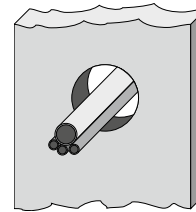
Schrägdurchführung von Rohren:

Hilti Brandschutzmanschette CP 644 ermöglicht die Abschottung von Rohrdurchführungen durch Massivwände und Decken (Bauteildicke ≥ 150 mm) bei einem Winkel von bis zu 45° zur Wand-/Deckenoberfläche (Rohraußendurchmesser bis 160 mm).



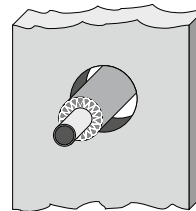
Mehrfachbelegung von Rohren:

Bei Massivwänden und Decken dürfen bis zur Manschette CP 644-160 bis zu vier Rohre gleichzeitig hindurchgeführt werden (Rohraußendurchmesser ≤ 110 mm).

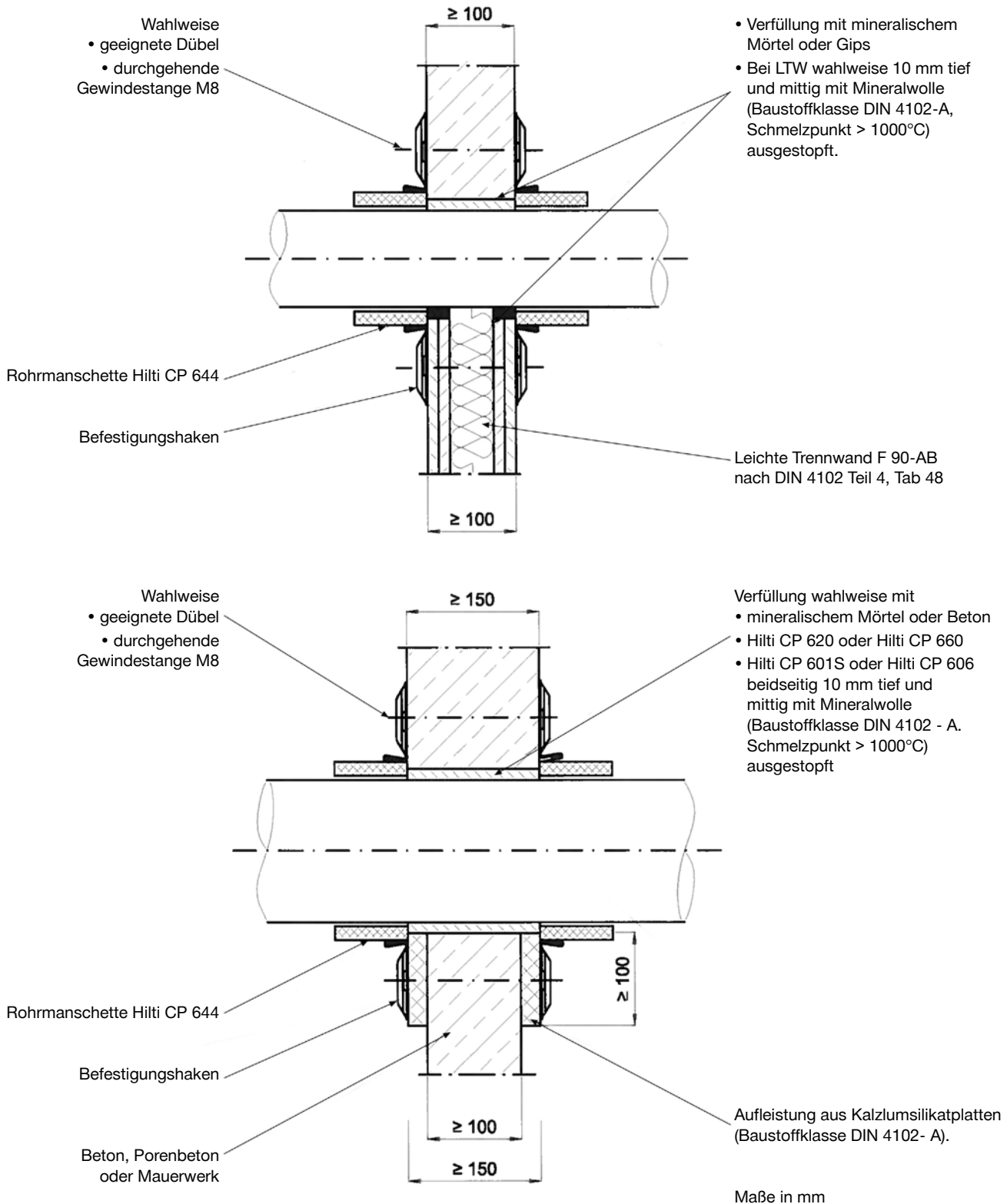


Durchführung von Armaflexisolierung:

Bei Massivwänden und Decken (Bauteildicke ≥ 150 mm) dürfen bis zu einem Rohrdurchmesser von 200 mm Isolierungen aus AF/Armaflex s ≤ 26 mm durchgeführt werden.



Installationshinweis für Wandeinbau:

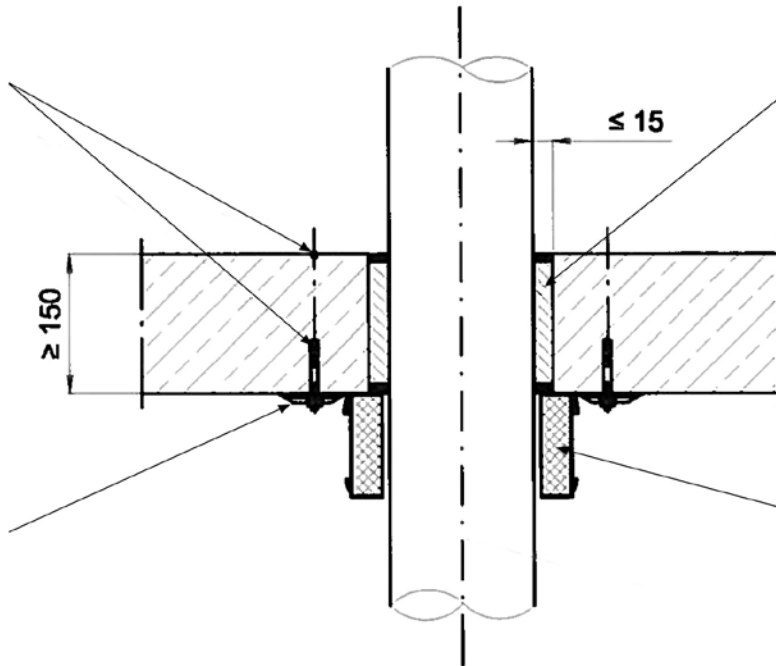


Installationshinweis für Deckeneinbau:

- Wahlweise
- geeignete Dübel
 - durchgehende Gewindestange M8

- Verfüllung wahlweise mit
- mineralischem Mörtel oder Beton
 - Hilti CP 601S oder Hilti CP 606 beidseitig 10 mm tief und mittig mit Mineralwolle (Baustoffklasse DIN 4102-A, Schmelzpunkt > 1000°C) hinterfüllt

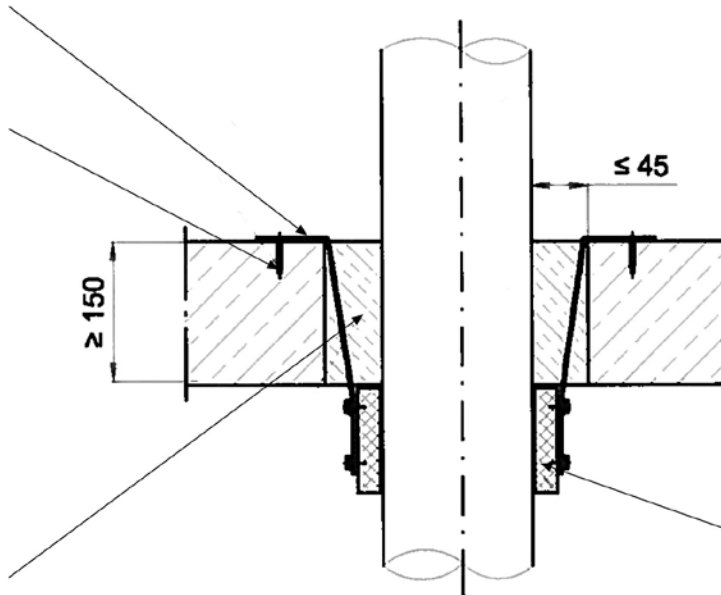
Befestigungshaken



Rohrmanschette Hilti CP 644

Lochband

Befestigung mittels Dübel



Rohrmanschette Hilti CP 644

Fugendichtung
Hilti CP 620
oder
Hilti CP 660

Maße in mm

Sonderrohre (Ergänzungen zur Zulassung CP 644 - Z-19.17-1577)

Neben den genormten Rohren können auch folgende Sonderrohre abgeschottet werden:

(Rehau) Raupiano Plus		Z-42.1-223 ohne und mit Schallschutzstreifen							
		DN 32	DN 50	DN 75	DN 90	DN 110	DN 125	DN 160	DN 200
LTW / Massivwand	(≥ 100 mm)		•	•	•	•			
Massivwand	(≥ 150 mm)	•	•	•	•	•	•		
Massivdecke	(≥ 150 mm)	•	•	•	•	•	•	•	•
POLO-KAL 3S		Z-42.1-341 ohne und mit Schallschutzstreifen							
		DN 32	DN 50	DN 75	DN 90	DN 110	DN 125	DN 160	DN 200
LTW / Massivwand	(≥ 100 mm)			•	•	•			
Massivwand	(≥ 150 mm)		•	•	•	•	•		
Massivdecke	(≥ 150 mm)		•	•	•	•	•	•	
POLO-KAL NG		Z-42.1-241 ohne und mit Schallschutzstreifen							
		DN 40	DN 50	DN 75	DN 90	DN 110	DN 125	DN 160	DN 200
LTW / Massivwand	(≥ 100 mm)	•	•	•	•	•			
Massivwand	(≥ 150 mm)		•	•	•	•	•		
Massivdecke	(≥ 150 mm)		•	•	•	•	•		
Valsir TRIPLUS		Z-42.1-426 ohne und mit Schallschutzstreifen							
		DN 32	DN 50	DN 75	DN 90	DN 110	DN 125	DN 160	DN 200
LTW / Massivwand	(≥ 100 mm)		•	•	•	•	•	•	
Massivwand	(≥ 150 mm)		•	•	•	•	•	•	
Massivdecke	(≥ 150 mm)		•	•	•	•	•	•	
Wafin SiTech		Z-42.1-403 ohne und mit Schallschutzstreifen							
		DN 32	DN 50	DN 75	DN 90	DN 110	DN 125	DN 160	DN 200
LTW / Massivwand	(≥ 100 mm)		•	•	•	•	•	•	
Massivwand	(≥ 150 mm)		•	•	•	•	•	•	
Massivdecke	(≥ 150 mm)		•	•	•	•	•	•	
Geberit Silent-PP		Z-42.1-432 mit Schallschutzstreifen							
		DN 32	DN 50	DN 75	DN 90	DN 110	DN 125	DN 160	DN 200
LTW / Massivwand	(≥ 100 mm)		•	•	•	•			
Massivwand	(≥ 150 mm)		•	•	•	•			
Massivdecke	(≥ 150 mm)		•	•	•	•			
PVDF		DIN EN ISO 10931 mit Schallschutzstreifen							
		DN 32	DN 50	DN 75	DN 90	DN 110	DN 125	DN 160	DN 200
LTW / Massivwand	(≥ 100 mm)		•	•	•	•			
Massivwand	(≥ 150 mm)		•	•	•	•			
Massivdecke	(≥ 150 mm)		•	•	•	•			
Geberit Silent dB20		Z-42.1-265 ohne und mit Schallschutzstreifen							
		DN 32	DN 50	DN 75	DN 90	DN 110	DN 125	DN 160	DN 200
LTW / Massivwand	(≥ 100 mm)		•	•	•	•	•		
Massivwand	(≥ 150 mm)		•	•	•	•	•		
Massivdecke	(≥ 150 mm)		•	•	•	•	•		
Friatec Friaphon		Z-42.1-220 ohne und mit Schallschutzstreifen							
		DN 32	DN 50	DN 75	DN 90	DN 110	DN 125	DN 160	DN 200
LTW / Massivwand	(≥ 100 mm)		•	•	•	•	•		
Massivwand	(≥ 150 mm)		•	•	•	•	•		
Massivdecke	(≥ 150 mm)		•	•	•	•	•		
Gebr. Ostendorf Scolan dB		Z-42.1-217 ohne und mit Schallschutzstreifen							
		DN 32	DN 50	DN 75	DN 90	DN 110	DN 125	DN 160	DN 200
LTW / Massivwand	(≥ 100 mm)		•	•	•	•	•		
Massivwand	(≥ 150 mm)		•	•	•	•	•		
Massivdecke	(≥ 150 mm)		•	•	•	•	•		
Uponor Uponor SI		Z-42.1-218 ohne und mit Schallschutzstreifen							
		DN 32	DN 50	DN 75	DN 90	DN 110	DN 125	DN 160	DN 200
LTW / Massivwand	(≥ 100 mm)		•	•	•	•	•		
Massivwand	(≥ 150 mm)		•	•	•	•	•		
Massivdecke	(≥ 150 mm)		•	•	•	•	•		
Wafin AS		Z-42.1-228 ohne und mit Schallschutzstreifen							
		DN 32	DN 50	DN 75	DN 90	DN 110	DN 125	DN 160	DN 200
LTW / Massivwand	(≥ 100 mm)		•	•	•	•	•		
Massivwand	(≥ 150 mm)		•	•	•	•	•		
Massivdecke	(≥ 150 mm)		•	•	•	•	•		
Georg Fischer, COOI FIT ABS		DIN EN ISO 10931							
Doppelrohrsystem:		DN 32/ DN 90	DN 40/ DN 110	DN 50/ DN 110	DN 90/ DN 160	DN 110/ DN 180	DN 140/ DN 225	DN 160/ DN 250	
LTW / Massivwand	(≥ 100 mm)								
Massivwand	(≥ 150 mm)	•	•	•	•	•	•		
Massivdecke	(≥ 150 mm)	•	•	•	•	•	•	•	
Python-Getränkeschläuche		mit Synthese-Kautschuk Isolierung 9-32mm							
LTW / Massivwand	(≥ 100 mm)						max. Ø 128 mm		
Massivwand	(≥ 150 mm)						•		
Massivdecke	(≥ 150 mm)						•		

**Abschottung von Elektroerohren R90/
Leerrohrbündeln:**

Abmessungen: Manschette/Kunststoffrohre

Bestell-Bezeichnung/ Größe	Rohr Außen-Ø* ohne Isolierung [mm]	Manschetten Außen-Ø [mm]	Manschetten- länge [mm]	Befestigungs- punkte [Stück]
CP 644-75/2,5"	65-80	80	32,4	3
CP 644-90/3"	81-95	95	42,4	3
CP 644-110/4"	96-115	118	47,4	4
CP 644-125/5"	116-128	128	47,8	4

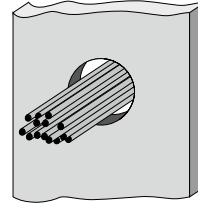
* Bitte beachten Sie, dass für das Bündel aus Elektro-Installationsrohren die jeweils passende kleinste Manschette verwendet wird. Der Innendurchmesser der Brandschutzmanschette darf maximal 15 mm größer sein als der Durchmesser des Bündels.

**Folgende Maße müssen beim Einbau von Brandschutz-
manschette CP 644 eingehalten werden:**

Untergrund	Wand	Decke
	Porenbeton, Mauerwerk, Beton [mm]	Beton, Porenbeton [mm]
Mindestdicke des Bauteils	150	150
Min. Durchmesser des Bündel	65	65
Max. Durchmesser des Bündel	128	128
Max. Durchmesser der einzelnen Elektroinstallationsrohre	32	32
Max. Durchmesser der durchgeführten Kabel	14	14
CP 644	Eine Manschette an jeder Seite	Eine Manschette an der Unterseite

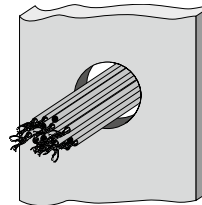
Durchführung von Elektroerohren:

Hilti Brandschutzmanschette CP 644 ermöglicht die Abschottung von Reserve-Leerrohrdurchführungen durch Massivwände und Decken, durch die später problemlos Kabel wie z. B. Netzwerk- oder Steuerleitungen nachinstalliert werden können. Rohrenden sind bis zur Nachbelegung mit Hilti Brandschutzdichtmasse CP 606 rauchgasdicht zu verschließen.



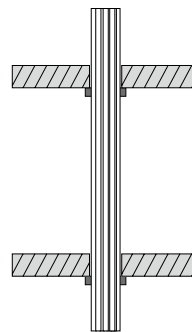
Belegte Elektroinstallationsrohre:

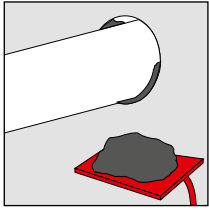
Kabel mit einem Durchmesser ≤ 4 mm dürfen beliebig durch die einzelnen Elektroinstallationsrohre hindurchgeführt werden. Die Enden der Elektroinstallationsrohre sind wieder mit Hilti Brandschutzdichtmasse CP 606 rauchgasdicht zu verschließen.



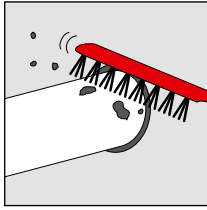
Verlegung über Etagen:

Bei der nicht unterbrochenen bzw. durchgehenden Verlegung von Elektroinstallationsrohren über die Etagen sind die Elektroinstallationsrohre am obersten Kabelaustritt mit Hilti Brandschutzdichtmasse CP 606 rauchgasdicht zu verschließen.

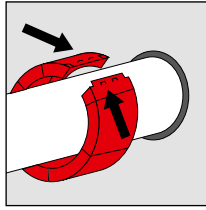


Verarbeitungshinweise CP 644 für Rohre:

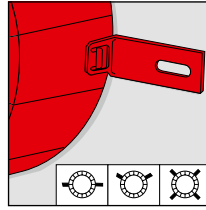
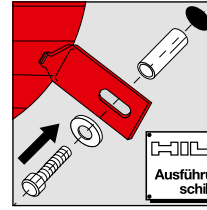
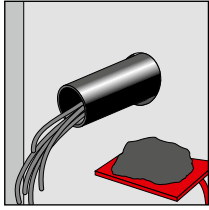
Restöffnung schließen.



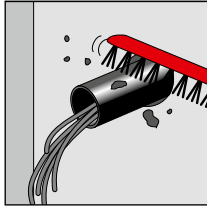
Rohr reinigen.



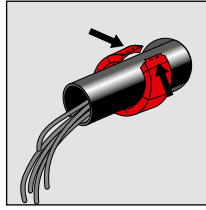
Manschette schließen.

Befestigungshaken
einhängen.Manschette befestigen
und Ausführungsschild
anbringen.**Verarbeitungshinweise CP 644 für Elektroinstallationsrohre:**

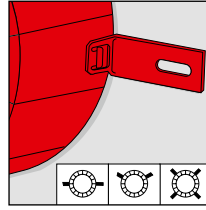
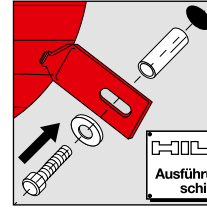
Restöffnung schließen.



Rohr reinigen.



Manschette schließen.

Befestigungshaken
einhängen.Manschette befestigen
und Ausführungsschild
anbringen.**Einbau der Brandschutzmanschette CP 644 bei Rohren:****Durchführung:**

- Kernbohrung mit Hilti Diamant-Kernbohrgerät und entsprechenden Bohrkronen erstellen.
- Kunststoffrohr installieren.

Restöffnung schließen:

- Ringspalt ≤ 15 mm: Restöffnung zwischen Rohr und Bauteil mit nichtbrennbarer Mineralwolle (Schmelzpunkt $> 1000^\circ\text{C}$) verschließen. Zum rauchgasdichten Abschluss elastische Brandschutzdichtmasse CP 601S* / CP 606 ca. 10 mm tief einbringen (Brandschutzmanschette so anordnen, dass an keiner Stelle Kontakt zwischen Rohr und Brandschutzmanschette besteht – gute Schalldämmung).
- Ringspalt ≤ 45 mm: Restöffnung zwischen Rohr und Bauteil vollständig mit Brandschutzschaum CP 620 / CP 660 verschließen.
- Große Öffnungen können mit Brandschutzmörtel CP 633 M10 oder Brandschutzmörtel CP 636 verschlossen werden. Um eine gute Schalldämmung in Kombination mit Brandschutzmörtel zu erreichen, kann ein Schalldämmschlauch aus PE, $s \leq 5$ mm eingebaut werden.
- Leichte Trennwand: Ringspalt ≤ 15 mm mit Mineralwolle ausstopfen und beidseitig mit Gips 10 mm tief verfüllen.

Kunststoffrohr reinigen:

- Kunststoffrohr von groben Verunreinigungen, z. B. Mörtelresten, reinigen.

Brandschutzmanschette montieren:

- Brandschutzmanschette um das Kunststoffrohr legen und Verschluss mit festem Druck schließen, bis er einschnappt. Die Manschette so positionieren, dass die Haken montiert werden können.

Befestigungshaken einhängen:

- Die Befestigungshaken können variabel an der Manschette eingehängt werden. Dadurch können die Befestigungsstellen den räumlichen Gegebenheiten angepasst werden. Die in der Tabelle angegebene Mindestzahl von Befestigungshaken ist einzuhalten.

Manschette befestigen:

- Befestigungspunkte markieren, Löcher mit Hilti Bohrhammer (z. B. TE 2-S) bohren.
- Manschette mit Hilti Dübeltechnik befestigen, z. B.

Beton:	HUS 6/45, DBZ 6 S, HST, HK 6
Vollziegel und Gestein:	HUS-H 6/45, HIT-HY/-MM
Hochlochziegel:	HUS-H 6/80, HIT-HY/-MM
Leichte Trennwand:	Gewindestange M8

Abstand zwischen den Manschetten:

- Bei Rohren bis $\varnothing 160$ mm und Standardeinbau in Verbindung mit Fugenverfüllung mit Mörtel dürfen sich benachbarte Brandschutzmanschetten berühren (Nullabstand).
- Bei Rohren $> \varnothing 160$ mm und Sonderdurchführungen (Schrägrohrdurchführung, Mehrfachdurchführungen von Rohren durch eine Manschette oder besondere Fugenverfüllung) muss der Abstand zwischen den Rohren mind. 100 mm betragen.

Schallentkopplung:

- Zur Schallentkopplung darf ein bis zu 5 mm dicker PE-Schaumstoffstreifen um das Rohr gewickelt und durch die Abschottung mit hindurchgeführt werden.

* Nur bei senkrecht zur Oberfläche durchgeführten Rohren und Rohren ohne Armaflexisolierung zulässig.

Einbau der Brandschutzmanschette CP 644 bei Elektroinstallationsrohren:

Durchführung:

- Kernbohrung mit Hilti Diamant-Kernbohrgerät und entsprechenden Bohrkronen erstellen.
- Elektroinstallationsrohre müssen im Bereich der Kabelabschottung zu einem Bündel als parallel verlaufende Rohre mit Kabelbinder oder Klebestreifen fest zusammengeführt werden.
- Elektroinstallationsrohre müssen beidseitig der Wand/Decke mindestens 20 cm herausragen.

Restöffnung schließen:

- Restöffnung zwischen Bauteillaubung und dem hindurchgeführten Bündel aus Elektroinstallationsrohren vollständig mit nichtbrennbaren Baustoffen in Bauteildicke ausfüllen.
Empfehlung: Hilti Brandschutzmörtel CP 636 oder Hilti Brandschutzmörtel CP 633 M10.

Elektroinstallationsrohr reinigen:

- Bündel aus Elektroinstallationsrohren von groben Verunreinigungen, z. B. Mörtelresten, reinigen.

Belegung der Elektroinstallationsrohre:

- Elektroinstallationsrohre können als Leerrohre für spätere Nachbelegung eingebaut werden. Die Enden der Elektroinstallationsrohre sind auf eine Tiefe von mindestens 25 mm mit Hilti Brandschutzfugenfüller CP 606 rauchgasdicht zu verschließen.
- Elektroinstallationsrohre können beliebig mit Kabeln belegt werden. Das Einzelskabel darf 14 mm nicht überschreiten. Die Enden der Elektroinstallationsrohre sind abschließend auf eine Tiefe von mindestens 25 mm mit Hilti Brandschutzfugenfüller CP 606 rauchgasdicht zu verschließen.
- Eine Verlegung in Decken über mehrere Etagen ist möglich. Hierbei sind die Enden an jedem Austritt der Kabel auf eine Tiefe von mindestens 25 mm mit Hilti Brandschutzfugenfüller CP 606 rauchgasdicht zu verschließen.
- Der Verschluss der Enden erfolgt in Wänden beidseitig der Abschottung und in Decken nur oberseitig.

Auswahl der Manschettengröße:

- Es muss die zum jeweiligen Bündel aus Elektroinstallationsrohren passende kleinste Manschette CP 644 verwendet werden. Der Innendurchmesser der Manschette darf maximal 15 mm größer sein als der Durchmesser des Bündels.
- Durchmesserbereich 75–125 mm.
- In Wänden sind die Manschetten beidseitig der Wand anzuordnen. Bei Decken eine Manschette an der Deckenunterseite.

Brandschutzmanschette montieren:

- Brandschutzmanschette um das Bündel aus Elektroinstallationsrohren legen und den Verschluss mit festem Druck schließen. Die Manschette so positionieren, dass die Haken montiert werden können.

Befestigungshaken einhängen:

- Die Befestigungshaken können variabel an der Manschette eingehängt werden. Dadurch können die Befestigungsstellen den räumlichen Gegebenheiten angepasst werden. Die in der Tabelle angegebene Mindestzahl von Befestigungshaken ist einzuhalten.

Manschette befestigen:

- Die Befestigungshaken können variabel an der Manschette eingehängt werden. Dadurch können die Befestigungspunkte den räumlichen Gegebenheiten angepasst werden. Die in der Tabelle angegebene Mindestzahl von Befestigungshaken ist einzuhalten.
- Die Befestigungspunkte markieren, Löcher mit Hilti Bohrhammer, z. B. TE 2-S, erstellen.
- Manschette mit Hilti Dübeltechnik befestigen, z. B.
Beton: HUS 6/45, DBZ 6 S, HST, HK 6
Vollziegel und Gestein: HIT-HY/-MM, Gewindestange M8, HUS 6/80
Hochlochziegel: HIT-HY/-MM, Gewindestange M8, HUS 6/80

Abstand zwischen den Abschottungen:

- Der Abstand zwischen den Bauteilöffnungen für Kabelabschottungen muss mindestens 10 cm betragen.

Sicherungsmaßnahmen:

- Bei Kabelabschottungen in Wänden müssen sich die ersten Halterungen (Unterstützungen) der Kabel bzw. der Elektroinstallationsrohre beiderseits unmittelbar vor der Kabelabschottung in Abständen von ≤ 30 cm befinden.

Ausführungsschild:

- Gemäß Zulassungsbescheid muss die Rohraberschottung mit einem Ausführungsschild dauerhaft gekennzeichnet werden.
- Ausführungsschild beschriften und neben der Rohraberschottung sichtbar befestigen.
- Übereinstimmungsbestätigung ausfüllen und auf Verlangen der zuständigen Stelle aushändigen.

Nicht zu verwenden:

- Für Metall-, Wickelfalz- und Gussrohre (nicht geprüft).
- In stark korrosiver Atmosphäre.
- Für Lüftungsleitungen.



03408095